Psalm 55

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 (Dem Vorsänger[H5329], mit Saitenspiel[H5058]. Ein Maskil[H49051] von David[H1732].)

2 Nimm[H238] zu[H238] Ohren[H238], o Gott[H430], mein Gebet[H8605], und verbirg[H5956] dich nicht[H408] vor[H4480] meinem Flehen[H8467]!

3 Horche[H7181] auf mich und antworte[H6030] mir! Ich irre[H7300] umher[H7300] in meiner Klage[H7879] und muss stöhnen[H1949]

4 vor[H4480] der Stimme[H6963] des Feindes[H341], vor[H4480 H6440] der Bedrückung[H6125] des Gottlosen[H7563]; denn[H3588] sie wälzen[H4131] Unheil[H205] auf[H5921] mich, und im Zorn[H639] feinden[H7852] sie mich an[H7852].

5 Mein Herz[H3820] ängstigte[H2342] sich in meinem Innern[H7130], und Todesschrecken[H367 H4194] haben mich[H5921] befallen[H5307].

6 Furcht[H3374] und Zittern[H7461] kamen[H935] mich an, und Schauder[H6427] bedeckte[H3680] mich.

7 Und ich sprach[H559]: O[H4310] dass ich Flügel[H83] hätte[H5414] wie die Taube[H3123]! Ich wollte hinfliegen[H5774] und ruhen[H7931].

8 Siehe[H2009], weithin[H7368] entflöhe[H5074] ich, würde mich in der Wüste[H4057] aufhalten. (Sela[H5542].) [?][H3885]

9 Ich wollte schnell[H2363] entkommen[H4655] vor[H4480] dem heftigen[H5584] Wind[H7307], vor[H4480] dem Sturm[H5591].

10 Vernichte[H1104], Herr[H136], zerteile[H6385] ihre Zunge[H39562]! Denn[H3588] Gewalttat[H2555] und Streit[H7379] habe ich in der Stadt[H5892] gesehen[H7200].

11 Tag[H3119] und Nacht[H3915] machen[H5437] sie die Runde[H5437] um sie auf[H5921] ihren Mauern[H2346]; und Unheil[H205] und Mühsal[H59993] sind in[H7130] ihrer Mitte[H7130].

12 Schadentun[H1942] ist in[H7130] ihrer Mitte[H7130], und Bedrückung[H8496] und Trug[H4820] weichen[H4185] nicht[H3808] von[H4480] ihrer Straße[H73394].

13 Denn[H3588] nicht[H3808] ein Feind[H341] ist es, der mich höhnt[H2778], sonst würde ich es ertragen[H5375]; nicht[H3808] mein Hasser[H8130] ist es, der gegen[H5921] mich großgetan[H1431] hat, sonst würde ich mich vor[H4480] ihm verbergen[H5641];

14 sondern du[H859], ein Mensch[H582] meinesgleichen, mein Freund[H441] und mein Vertrauter[H3045]; [?][H6187]

15 die[H834] wir trauten[H5475] Umgang[H4985] miteinander[H3162] pflogen[H4985], ins Haus[H1004] Gottes[H430] wandelten mit der Menge[H7285]. [?][H1980]

16 Der Tod[H4194] überrasche[H3451] sie[5]! Lebendig[H2416] mögen sie hinabfahren[H3381] in den Scheol[H7585], denn[H3588] Bosheiten[H7451] sind in ihrer Wohnung[H4033], in ihrem Innern[H7130].

17 Ich[H589] aber, ich rufe[H7121] zu[H413] Gott[H430], und der HERR[H3068] rettet[H3467] mich.

Druckausgabe erzeugt am 28.03.2024 auf bibelkommentare.de

18 Abends[H6153] und morgens[H1242] und mittags[H6672] muss ich klagen[H7878] und stöhnen[H1993], und er hört[H8085] meine Stimme[H6963].

19 Er hat meine Seele[H5315] in Frieden[H7965] erlöst[H6299] aus[H4480] dem Kampf[H7128] gegen mich[6]; denn[H3588] ihrer sind viele[H7227] gegen[H5973] mich gewesen[H1961].

20 Hören[H8085] wird Gott[H4107] und sie demütigen[H60308] – er thront[H3427] ja von alters[H6924] her (Sela[H5542]) –; weil[H834] es keine[H369] Änderung[H2487] bei ihnen[9] gibt und sie Gott[H430] nicht[H3808] fürchten[H3372].

21 Er[10] hat seine Hände[H3027] ausgestreckt[H7971] gegen die, die mit ihm in Frieden[H7965] waren; seinen Bund[H1285] hat er gebrochen[H249011].

22 Glatt[H2505] sind die Milchworte[H4260] seines Mundes[H6310], und Krieg[H7128] ist sein Herz[H3820]; geschmeidiger[H7401] sind seine Worte[H1697] als[H4480] Öl[H8081], und sie[H1992] sind gezogene[H6609] Schwerter[H6609].

23 Wirf[H7993] auf[H5921] den HERRN[H3068], was dir auferlegt[H305312] ist, und *er*[*H1931*] wird dich erhalten[H3557]; er wird nimmermehr zulassen[H5414], dass der Gerechte[H6662] wanke[H4131]! [?][H3808 H5769]

24 Und *du*[*H859*], Gott[H430], wirst sie hinabstürzen[H3381] in die Grube[H875] des Verderbens[H7845]; die Männer[H582] des Blutes[H1818] und des Truges[H4820] werden nicht[H3808] zur Hälfte[H2673] bringen ihre Tage[H3117]. *Ich*[*H589*] aber werde auf dich vertrauen[H982].

Fußnoten

1. S. die Anm. zu Ps. 32, Überschrift
2. d.h. vereitle ihren Ratschlag
3. O. Frevel und Unrecht
4. O. ihrem Markt
5. Nach and. Les.: Verwüstung über sie!
6. O. dass sie mir nicht nahten
7. El
8. O. ihnen antworten
9. O. sie, bei denen es keine usw.
10. d.h. der Gottlose
11. Eig. entweiht
12. O. zugewiesen

Druckausgabe erzeugt am 28.03.2024 auf bibelkommentare.de